

8. März 2006

Vier neue Bücher für Besitzer von Naturgärten

Sobotka: Tipps für Gartengestaltung im Einklang mit der Natur

In der Reihe „kurz&gut“ sind jetzt vier Bücher erschienen, durch die die „Natur im Garten“-Bibliothek einmal mehr erweitert wird. Die neuen Bücher sind ab sofort beim Gartentelefon unter 02742/74 333 erhältlich.

„Besonders jetzt, kurz vor dem Beginn der Gartensaison, liefern die neuen Bücher zahlreiche Anregungen zur Gestaltung des Naturgartens. Die Serie ‚kurz&gut‘ bringt praxisorientierte Tipps zu einzelnen Pflanzen und Gestaltungselementen und behandelt dabei die spezifischen Besonderheiten der heimischen Gärten. Im Vordergrund steht in allen Büchern die Gestaltung der Gartenwelt im Einklang mit der Natur“, meint Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka zur Bedeutung der neuen Bücher.

Die ersten beiden Bücher der „kurz&gut“-Reihe sind bereits im Vorjahr erschienen. Es handelte sich dabei um die Werke „Äpfel für den Hausgarten“ und „Rosen für naturnahe Gärten“. Die neuen Bücher tragen die Titel „Tomaten für den Hausgarten“, „Sonnenliebende Stauden für naturnahe Gärten“, „Gewürzkräuter für den Hausgarten“ und „Tiere im naturnahen Garten“.

Das Buch „Tomaten für den Hausgarten“ behandelt unter anderem auch das Thema Kulinarik und beschreibt den Wert des Nahrungsmittels Tomate, der Band „Sonnenliebende Stauden für naturnahe Gärten“ stellt Blütenstauden und heimische Wildpflanzen vor, die besonders gut in Naturgärten passen, und „Gewürzkräuter für den Hausgarten“ liefert einen Einblick in die Welt der Kräuter. Dabei wird sowohl auf deren Herkunft als auch auf deren Geschichte, Kultivierung und Ernte eingegangen. Im vierten Buch werden schließlich die unterschiedlichsten Tiere vorgestellt, die im Naturgarten zu finden sind und die unter anderem auch helfen, Arbeit und Kosten zu sparen.

Im August dieses Jahres sollen weitere Bücher der Serie „kurz&gut“ erscheinen. Dann werden Kürbisse, Naschhecken, Blütenhecken, Kompost und Gemüsespezialitäten im Mittelpunkt stehen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at